Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **61 (1956-1957)**

Heft 10

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 29. Juni 1957 im Bahnhofbüffet Zürich (Protokollauszug)

1. Alle Mitglieder des Vorstandes und unsere Redaktorin sind anwesend.
2. Die Protokolle der Vorstandssitzung vom 18. Mai und zweier Bürobesprechungen werden genehmigt.
3. Das Programm für den Wochenendkurs am 31. August und 1. September auf dem Rügel im Aargau wird aufgestellt.
4. Wir besprechen die Darstellung der Institutionen des Schweizerischen Lehrerinnenvereins an der Saffa 1958.
   Die Auslagen der einzelnen Sektionen für Saffa-Arbeit sollen durch einen von den den Mitgliedern zu leistenden Beitrag von je Fr. 10.— in den Jahren 1957 und 1958 gedeckt werden.
5. Der Heimbericht wird erstattet und die neue Hausordnung besprochen. Sie tritt auf 1. Oktober 1957 in Kraft.
6. Die Sektion Aargau begründet in einem Schreiben ihre ablehnende Haltung gegenüber dem Subventionsbeschluß der letzten Delegiertenversammlung.
7. Neuaufnahmen:
   Sektion Basel-Stadt: Dr. Genner Lotti, Realpstraße 40; Pausch Martha, Bernerring 65; beide in Basel.

Die Aktuarin: *Stini Fausch*

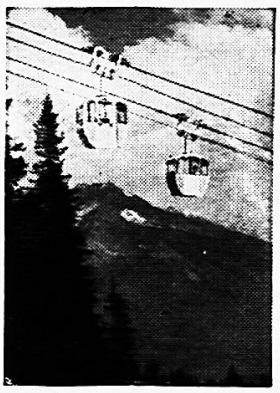
Mitteilungen

Die 42. Generalversammlung des **Schweiz. Lichtspieltheaterverbandes** beschloß die Veranstaltung eines **«Kinotages für das Schweizer Kind»,** im Sinne einer freiwilligen Wohlfahrtsaktion, welcher die Erträgnisse aus den Abendvorstellungen dieses Tages und allfällige zusätzliche Spenden zugewiesen werden. Für die Durchführung der Aktion wurde unter dem Vorsitz von Eugen Strickler, Rapperswil, ein Arbeitsausschuß gewählt, dem auch Vertreter der Stiftung Pro Juventute und der Tagespresse angehören. Als Datum für den diesjährigen «Kinotag für das Schweizer Kind» wurde der Freitag, 23. August, und als besonderer Wohlfahrtszweck die Hilfe an bedürftige asthmaleidende Schweizer Kinder bestimmt.

Die Ausstellung **«Die Schweizerschulen im Ausland«** der Berner Schulwarte dauert noch bis 31. August. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 12 und 14 bis 17 Uhr. Eintritt frei!

Im Internationalen Haus Sonnenberg bei St. Andreasberg im Oberharz finden zwei internationale **Sonnenberg-Tagungen** unter dem Rahmenthema «Verständigung zwischen Frankreich und Deutschland» statt; die erste Tagung vom 19. bis 28. August 1957 und die zweite vom 29. August bis 7. September 1957. Anmeldung und Auskunft bei der Geschäftsstelle des Internationalen Arbeitskreises Sonnenberg, Braunschweig, Bruchtowall 5.

Einblick in die Aufgabe und die Arbeit der Versuchsklassen von Zürich vermittelt die Schau **Kopf—Herz—Hand** im Pestalozzianum Zürich. Sie ist von 10 bis 12 Uhr und nachmittags geöffnet. (Am Montag ist die Austellung geschlossen.) Der Eintritt ist frei.



Ein einzigartiger Schulausflug! Von

Bad Ragaz

mit der Gondelbahn in bequemen vierplätzigen Gondeln zum **prachtvollen Aussichtspunkt**

Pardiel-Piz Sol (1630 m)

von hier zurück zur Mittelstation «Wildboden» und zu Fuß über Valens zur **wildromantischen Taminaschlucht.**

Schulen starke Preisermäßigung – Mit weitern Auskünften dient gerne das Verkehrsbüro Bad Ragaz, Telefon (085) 9 12 04